

# **1 Zentrales Erkenntnisinteresse der vorliegenden Arbeit**

Die Kooperation von Lehrkräften und deren Fortbildung haben sich als bedeutende Merkmale der Organisationsqualität erwiesen, um den Schulunterricht, die Lehr- und Lernkultur wie auch die Lernergebnisse von Schülerinnen und Schülern zu verbessern und so den aktuellen gesellschaftlichen Erfordernissen gerecht zu werden. Entsprechend befassen sich auch zahlreiche Untersuchungen mit den Themen Lehrerkoooperation, Lehrerfortbildung und deren jeweiliger Effektivität. Im Zusammenhang mit der Fortbildung von Lehrkräften finden sich Forschungsansätze, die Lehrkräfte durch kooperative Ansätze, etwa die Anregung von gemeinschaftlichen Reflexionsprozessen im Rahmen von Fortbildungen, unterstützen. Eine Forschungslücke besteht dabei in Hinblick auf die fortbildungsbezogene Kooperation von Lehrkräften außerhalb dieser Unterstützungssysteme und deren Stellenwert für die Wirksamkeit von Lehrerfortbildungen.

Geleitet von dieser Ausgangslage konzentriert sich die Dissertation darauf, Zusammenhänge zwischen den Themen Lehrerkoooperation und der Effektivität von Lehrerfortbildung aufzuzeigen. Untersucht wird dies im Rahmen des Projektes PRIMAS, innerhalb dessen Lehrkräfte fortgebildet werden. Die Kernfrage der Dissertation lautet daher: Welcher Zusammenhang besteht zwischen Lehrerkoooperation und der Wirksamkeit der PRIMAS-Lehrerfortbildung? Im Mittelpunkt der empirischen Untersuchung stehen dabei Fragen, die in der nachfolgenden Abbildung überblickartig zusammengefasst werden (vgl. Abb. 1):

<b>Zentrale Fragen der vorliegenden Arbeit</b>
--

Wie ist die Kooperation im Arbeitskontext der Akteur/innen konkret ausgestaltet?
Wie ist Kooperation im Schulkontext formal verankert?
In welchem Umfang, auf welchen Ebenen und auf welche Weise kommen bei der Kooperation innerhalb eines Kollegiums die Fortbildungsinhalte der PRIMAS-Fortbildung zum Einsatz?
Welche Fortbildungsinhalte werden dabei von den Akteur/innen als besonders bedeutsam herausgestellt bzw. in großem Umfang thematisiert?
Welche Ressourcen stehen für Kooperation und den Einbezug von Fortbildungsinhalten zur Verfügung?
Welche explizite Verbindung besteht in der Praxis zwischen den Kooperationsbedingungen/der Kooperationssituation und der Umsetzung/Verankerung von Fortbildungsinhalten?

*Abb. 1 Zentrale Fragen der vorliegenden Arbeit*

Mit den gewählten Fragen soll der vielschichtigen Thematik Rechnung getragen werden. Neben der individuellen Auseinandersetzung einzelner Lehrpersonen mit dem Thema Lehrerkooperation etwa in Bezug zur eigenen (beruflichen) Kooperationspraxis soll auch bestehenden Strukturen und Abläufen der Organisation Schule nachgegangen werden. Hier interessiert insbesondere, wie innerhalb der Kollegien kooperiert wird, wie und auf welchen Ebenen dabei Inhalte der PRIMAS-Fortbildung zum Einsatz kommen und welche Ressourcen für Kooperation und den Einbezug von Fortbildungsinhalten zur Verfügung stehen. Ferner ist in diesem Zusammenhang von Interesse, ob in den Schulen die Arbeitsinhalte respektive die Arbeitssituation an Kooperations- und Fortbildungsbedarfe der Lehrkräfte angepasst werden, was von der Schulleitung unternommen wird, um die Kooperationsfähigkeit der Lehrerinnen und Lehrer zu erhalten oder zu verbessern und welche explizite Verbindung in der Praxis zwischen den Kooperationsbedingungen und der Verankerung von Fortbildungsinhalten besteht.

Schließlich besteht die Absicht dieser Arbeit auch darin, Strategien und Handlungsspielräume innerhalb des Schulkontextes und der in ihm tätigen Personen aufzuzeigen. Außerdem soll analysiert werden, wie diese für eine erfolgreiche Integration von Fortbildungsinhalten in die Kooperationspraxis bewusst oder unbewusst angewandt werden.

Übergeordnetes Ziel der Arbeit ist es, den in der bisherigen Forschungsliteratur eher vernachlässigten Blick auf Lehrerkoooperation und deren Bedeutung für die Effektivität von Lehrerfortbildung zu schärfen und einen substantiellen Beitrag zu einem bislang kaum behandelten Forschungsfeld zu leisten.

Lehrerkooperation und die Effektivität von  
Lehrerfortbildung

Aldorf, A.-M.

2016, X, 243 S. 16 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-11676-7